

Kita - A

B

C

*der Evangelischen
Kindertageseinrichtung*



Liebe Eltern,

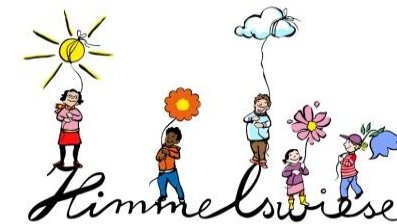
wir haben für Sie dieses Kita-ABC erstellt, um Ihnen einen Überblick über unsere organisatorische, inhaltliche und pädagogische Arbeit sowie die Rahmenbedingungen unserer Kindertageseinrichtung zu bieten.

Die nach dem Alphabet geordneten Stichworte sollen Ihnen helfen, die Information zu finden, die Sie suchen.

Wir hoffen, dass viele Ihrer Fragen beantwortet werden.

Es grüßt Sie

das Team der



Abholen der Kinder

Eltern und Geschwister (ab 14 Jahren) dürfen die Kinder abholen. Wenn andere Personen Ihr Kind abholen sollen, müssen Sie dies vorher mitteilen und schriftlich bestätigen.



Anmeldung

Für das Anmeldegespräch wird ein Termin vereinbart. Interessierten Eltern wird die Kindertageseinrichtung gezeigt, die pädagogische Arbeit erläutert sowie Informationen über die Öffnungszeiten, die Betreuungszeiten und die Besonderheit der evangelischen Trägerschaft vermittelt.

Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht der Erzieherinnen beginnt mit der Entgegennahme (Begrüßung) des Kindes. Bitte achten Sie darauf, dass Sie Ihr Kind an die zuständige Erzieherin übergeben. Mit dem Abholen des Kindes durch eine entsprechend befugten Person endet die Aufsichtspflicht der Erzieherinnen. Wenn Sie Ihr Kind abholen, verabschieden Sie sich bitte bei einer Erzieherin.

Begrüßung

Zu einer guten Atmosphäre gehört, dass wir uns stets freundlich begrüßen. Jeder soll sich wahrgenommen und willkommen fühlen.

Beiträge

Die Kindergartenbeiträge werden vom Jugendamt erhoben und eingezogen.



Für das Mittagessen wird eine Pauschale erhoben, die von den Eltern monatlich überwiesen wird. Hierdurch werden folgende Kosten abgedeckt: Mittagessen, Getränke, hauswirtschaftliche Kraft, Sachkosten.

Beschriftung

Bitte beschriften Sie das Eigentum Ihres Kindes mit Namen (Wechselwäsche, Buddelhose, Jacke, Hausschuhe, Turnkleidung, Butterbrotdosen oder ähnliches). Nur so haben wir eine Chance Verwechseltes wieder an den rechtmäßigen Eigentümer zurückzugeben.

Beschwerdemanagement



Alle Beteiligten in unserer Kita haben das Recht ihre Beschwerde anzubringen und auf offene Ohren zu stoßen. Eine vertrauensvolle und respektvolle Grundhaltung soll alle ermutigen, angstfrei ihre Kritik und ihre Beschwerde zu äußern.

Bildungsdokumentation

In der Bildungsdokumentation werden die individuellen Fähigkeiten, Lernschritte und Stärken des Kindes schriftlich festgehalten. Jedes Kind hat zusätzlich einen Portfolio Ordner, der ihm jederzeit zugänglich ist und in dem Fotos, Bilder und Gebasteltes gesammelt werden.



Bring- und Abholzeiten

Damit wir den Tagesablauf mit Ihren Kindern gut gestalten können, halten Sie sich bitte an die vorgegebenen Bring- und Abholzeiten.

Bringzeit

Die Kinder können zwischen 7:00 und 8:30 Uhr in die Kindertageseinrichtung gebracht werden. Bis 7.30 Uhr treffen sich alle Kinder in der Löwenzahngruppe. Danach gehen die Kinder mit Ihren Erzieherinnen in ihre Gruppen.



Abholzeit

Die Kinder (35 Stunden) werden in der Zeit von 13.45 Uhr bis 14.00 Uhr abgeholt. Die Tageskinder (45 Stunden) können in der Zeit von 13.45 Uhr bis 16.00 Uhr flexibel abgeholt werden. Die tägliche Abholzeit wird durch die Eltern vorab in eine Liste eingetragen.

Chaos...

...gehört zum Leben.

Datenschutz

Alle Angaben von Ihnen und Ihrem Kind werden nach den datenschutzrechtlichen Vorgaben in ihrer jeweils gültigen Fassung und streng vertraulich behandelt.

Dankeschön ...

... sagen wir bereits an dieser Stelle für Ihre Mithilfe, Anregungen und Kritik.

Eingewöhnung

Der Übergang in den Kindergarten ist für Kinder und Eltern eine besondere Zeit. Der sanfte Übergang von dem familiären Umfeld in den Kindergarten erfolgt schrittweise nach dem "Berliner Eingewöhnungsmodell", das heißt langsam und unter Begleitung der Eltern. Erfahrungsgemäß kommt die Zeit, die sich die Eltern zu Beginn des Einrichtungsbesuches nehmen, später dem Kind in seiner **gesamten Kindergartenzeit** zugute.



Elternabende

Bevor Ihr Kind in den Kindergarten kommt werden Sie zu einer Informationsveranstaltung, z.B. Elternabend oder -nachmittag, eingeladen. Hier werden die wichtigsten Fragen für einen guten Start in unsere Kindertageseinrichtung besprochen.

Zu Beginn des Kindergartenjahres findet ein Elternabend für alle Eltern (Elternversammlung) statt. An diesem Abend wird der Elternbeirat gewählt. Zusätzlich werden Themenelternabende angeboten.

Elternbeirat

Der Elternbeirat wird von den Eltern gewählt und ist Ansprechpartner und Bindeglied für Eltern, Mitarbeiter*innen und Träger. Er vertritt die Interessen der Eltern gegenüber dem Träger und der Leitung. Über alle wesentlichen Entscheidungen, die die Kindertageseinrichtung betreffen, wird der Elternbeirat informiert und dazu angehört.

E-Mail

Elternbriefe und Informationen schicken wir Ihnen gerne per E-Mail.

Unsere E-Mailadresse ist:

himmelswiese@kitaverband-radevormwald.de

Entwicklungsgespräche

Mindestens einmal im Jahr führen wir mit Ihnen ein Entwicklungsgespräch.

Der Zeitpunkt dieses Gespräches ist kurz vor oder kurz nach dem Geburtstag Ihres Kindes.



Erste Hilfe

Alle Erzieher*innen in der Einrichtung sind in „Erste Hilfe“ am Kind ausgebildet.

Feste und Feiern

Im Laufe des Jahres feiern wir kleinere und größere Feste, dies sind schöne Ereignisse und stärken die Gemeinschaft. Sie werden rechtzeitig über Art, Ort, Zeitpunkt und Umfang informiert. Bei der Planung und Durchführung sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen.



Förderverein

Seit der Gründung des Fördervereins wurden von vielen Eltern, Kindern und Mitarbeiterinnen gemeinsam unterschiedliche Aktionen geplant und durchgeführt. Auf diesem Wege sind mit viel Elan, guten Ideen und Erfolg zahlreiche Spenden und Erlöse zusammengetragen worden. Die dadurch möglichen Anschaffungen unterstützen die pädagogische Arbeit innerhalb und außerhalb der Einrichtung.

Fotos

Wir fotografieren die Kinder während des Kita-Alltags und bei Angeboten und Projekten, um diese Bilder für die Portfolioarbeit und den digitalen Bilderrahmen zu nutzen.

Bitte fotografieren Sie aus Datenschutzgründen keine Kinder in der Kita.

Freispiel

Das Freispiel ist ein sehr wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit, dem wir im Tagesablauf einen hohen Stellenwert zuordnen. Spielzeit ist Bildungszeit!

Unser lebensbezogener Ansatz des selbstbildenden Kindes findet hier die größtmögliche Bedeutung. In dieser Phase des Tagesablaufes können die Kinder entsprechend ihrem Entwicklungsalter ihren Entwicklungsaufgaben und ihren Bedürfnissen nachgehen.

Frühstück

Wir frühstücken mit den Kindern in den jeweiligen Gruppen.



Die Art des Frühstücks, ob gleitend oder gemeinsam, wird der aktuellen Situation jeder einzelnen Gruppe angepasst.

Bitte achten Sie auf ein gesundes und abwechslungsreiches Frühstück.

Wir beraten Sie gerne.

Den Kindern stehen zum Frühstück und während des ganzen Tages folgende Getränke zur Verfügung: Mineralwasser, stilles Wasser und Tee. Außerdem bieten wir den Kindern zur Ergänzung des Frühstücks Milch an.

Geburtstag

Wir feiern die Geburtstage der Kinder in den jeweiligen Gruppen.



Für das Geburtstagsfrühstück können Sie gerne etwas mitbringen. Päckchen, Spielzeug oder Ähnliches werden in unserem Kindergarten nicht verteilt. Am besten besprechen Sie sich ein paar Tage vor dem Geburtstag Ihres Kindes mit den Gruppenerzieher*innen.

Gesundheitsamt

In unserer Kindertageseinrichtung findet einmal jährlich ein Seh- und Hörtest, sowie eine zahnärztliche Untersuchung durch Mitarbeiter des Gesundheitsamtes statt. Zusätzlich kommt einmal im Jahr eine Mitarbeiterin zu uns in die Einrichtung, um die Kinder über eine gesunde Ernährung und die Zahnpflege zu informieren.

Die Amtsärztin unterstützt uns bei der Entwicklungs- und Gesundheitsförderung des einzelnen Kindes.

Mit dem Einverständnis der Eltern, kommt die Amtsärztin bei Bedarf für einen Beratungstermin in unsere Einrichtung.

Gruppenformen / Gruppenwechsel:



Löwenzahngruppe:

20 Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Einschulung



Sonnenstrahlengruppe:

20 Kinder im Alter von 2 Jahren bis zur Einschulung



Sternschnuppengruppe (unsere Nestgruppe):

10 Kinder im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren. Die Sternschnuppenkinder wechseln während ihrer Zeit in unserer Kindertagesstätte in die Sonnenstrahlen- oder die Löwenzahngruppe.

Gute Laune

Ein Lächeln am Morgen vertreibt Kummer und Sorgen.

Gespräche

Beschäftigt Sie etwas oder haben Sie Fragen, die Ihr Kind oder die Kita betreffen?

Wenden Sie sich an uns und/oder vereinbaren Sie einen Termin.

Hausbesuche

Wir bieten ihnen an, dass max. zwei Erzieherinnen der entsprechenden Gruppe zu einem vereinbarten Termin zu Ihnen nach Hause kommen. Die Kinder freuen sich sehr über diesen Besuch. Eine gute Gelegenheit sich bei Ihnen zu Hause besser kennenzulernen.



Ihre Telefonnummern

Bitte hinterlassen Sie eine oder mehrere Telefonnummern unter der Sie immer erreichbar sind. Von Notfällen abgesehen gibt es Situationen, in denen Ihr Kind bei Ihnen am besten aufgehoben ist. Für alle Beteiligten ist es schwierig, wenn dann die Eltern nicht zu erreichen sind.

Denken Sie auch daran, uns Veränderungen der Rufnummern umgehend mitzuteilen.

Informationen

Wir informieren Sie auf unterschiedliche Art und Weise,

Über unsere Kita-App stay informed, Aushänge (vor der Gruppe oder an den Infowänden im Flur), oder persönliche Ansprache. Bitte achten Sie auf neue Informationen.



Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Jeder ...

...ist herzlich willkommen!

Kinderbildungsgesetz (KiBiz)

Grundlage unserer Arbeit und für den Betreuungsvertrag, den der Träger der Tageseinrichtung mit den Personensorgeberechtigten schließt, sind die Bestimmungen des Kinderbildungsgesetzes des Landes NRW und der hierzu ergangenen Verordnungen in der jeweils gültigen Fassung.



Konzeption



Kleidung im Kindergarten



Die Kleidung sollte für Ihr Kind bequem sein.

Bitte ziehen Sie Ihrem Kind keine „gute“ Kleidung an. Während des Tages im Kindergarten gibt es viele Möglichkeiten die Kleidung zu verschmutzen: Essen, Spielen, Malen, Kleben...

Dies sind wichtige Erfahrungen für die Entwicklung Ihres Kindes und nach dem Lernprinzip von Versuch und Irrtum gehört auch das Bekleckern und Beschmutzen dazu. Für das Spielen auf dem Außengelände braucht Ihr Kind den Wetterverhältnissen angepasste Kleidung. Buddelhosen schützen die Kinder bei sehr nassem Wetter. Gummistiefel sind zum Spielen in unserem Bach gut geeignet. Feste Schuhe für draußen bieten den Kinderfüßen Halt beim Laufen und Klettern.

Bitte wechseln Sie die Kleidung je nach Jahreszeit und ergänzen Sie das Notwendige.

Konflikte

Konflikte gehören zum Alltag dazu und bilden eine wichtige Grundlage zur allgemeinen Entwicklung eines Kindes.

Konzeption

Die Arbeit daran steht nie still, so dass sie immer wieder gemeinsam von unserem Team bearbeitet und weiterentwickelt wird.

Gerne schicken wir Ihnen eine PDF-Datei mit unserer Konzeption zu. Die schriftliche Ausführung kann auch in unserer Kindertageseinrichtung eingesehen werden.

Zudem finden Sie die Konzeption im Internet:

www.kitaverband-radevormwald.de

Krankheit

Informieren Sie uns bitte, wenn Ihr Kind krank ist. Kranke Kinder können am besten zu Hause versorgt werden und sollten die Einrichtung so lange nicht besuchen, bis sie wirklich wieder gesund sind. Geschwächte Kinder stecken sich schnell erneut an. Bedenken Sie auch, wie Sie selbst den Alltag erleben, wenn Sie noch nicht wirklich wieder gesund sind.

Lob und Kritik

Wir freuen uns über Anregungen, genauso wie über Lob und Kritik.

Masern

seit März 2020 sind Sie dazu verpflichtet, der Kita nachzuweisen, dass Ihr Kind gegen Masern geimpft wurde.

Medikamente

Die Erzieher*innen verabreichen Medikamente nur in besonderen Fällen, bei chronisch kranken Kindern, nach Vorlage eines ärztlichen Attestes (mit Namen des Medikaments, Dosierungsangabe und Zeitraum, sowie Hinweisen zur Lagerung des Medikaments). Ein entsprechendes Formular händigen wir Ihnen gerne aus.

Mit Kindern forschen

In unserer Einrichtung unterstützen wir den Forscherdrang jedes Kindes.

Spielerisch möchten wir die Kinder anregen, sich mit Naturwissenschaften und Technik zu beschäftigen.

Im Freispiel finden angeleitete Experimente statt, die die Kinder beobachten, ausprobieren und reflektieren können. Dabei lernen die Kinder in kleinen Gruppen Versuche durchzuführen, genau zu beobachten, Rücksicht zu nehmen und dabei viel



Spaß zu haben.

Die Erzieherinnen nehmen regelmäßig an Workshops der Stiftung „Mit Kindern forschen“ teil und können so immer neue Impulse an die Kinder weitergeben.

Mittagessen



Alle Kinder erhalten ein warmes Mittagessen. Ausgewogene und gesunde Ernährung ist ein wichtiger Bestandteil in unserer Kita. Für das Mittagessen haben wir einen ortsansässigen Caterer gewählt, der täglich frische und saisonal gekochte Ware liefert. Während der jeweiligen

Essenssituationen gelten mit den Kindern und Erziehern erarbeitete Regeln.

Vor allem aber gilt:

- Kein Kind wird zum Essen gezwungen.
- Kein Kind muss seinen Teller leer essen.
- Kein Kind muss Essen probieren, wenn es das nicht möchte.

Unterstützt durch ihre kindliche Neugier und ihren Forscherdrang sowie durch das Vorbild der anderen Kinder und der Erzieher werden die Kinder an unterschiedliche Mahlzeiten herangeführt.

Mittagsruhe

Die Ruhe- und Schlafenszeiten beginnen für die Kinder nach den jeweiligen Essenszeiten. Es schlafen nur die Kinder, die noch einen Mittagsschlaf benötigen. Außerdem achten wir darauf, dass die Kinder, die nicht schlafen ebenfalls zur Ruhe kommen, damit sie neue Kraft für den restlichen Tag sammeln können. Die Essens- und Schlafenszeiten werden bei Bedarf an die Gewohnheiten und Bedürfnisse der Kinder angepasst. Kinder, die außerhalb der geplanten Zeiten schlafen bzw. essen möchten, wird dieses ermöglicht.

Morgen- bzw. Mittagskreis



Im Laufe des Vormittags findet in jeder Gruppe ein Gesprächs- und Spielkreis statt. Jedes Gruppenteam entscheidet für einen längeren Zeitraum, wann und in welcher Weise dieser Gesprächs- und Spielkreis für seine Gruppe sinnvoll ist.

Nachmittag

Die Tageskinder werden am Nachmittag in zwei Gruppen betreut. Um ca. 14.00 Uhr gibt es eine kleine Zwischenmahlzeit. Im Nachmittagsbereich hat das Freispiel eine besondere Bedeutung und bietet den Kindern Zeit und Raum, am Ende eines langem Kindertages ihren unterschiedlichen Bedürfnissen nachzugehen. Das Verlangen nach Ruhe bzw. Bewegung steht in diesem Zeitraum in der Regel im Vordergrund und wird berücksichtigt.

Nichtraucherschutz

Das Gesetz zur Verbesserung des Nichtraucherschutzes in NRW findet auch in unserer Einrichtung Anwendung. Danach gilt absolutes Rauchverbot im Gebäude und auf dem gesamten Außengelände der Kindertageseinrichtung.



Notfallnummer

Diese ist sehr wichtig!
Bitte geben Sie uns **zusätzlich** einen Namen und eine Telefonnummer/ Notfallnummer an, falls wir Sie als Eltern nicht erreichen können.



Öffnungszeiten

7.00 Uhr bis 14.00 Uhr (35 Stunden)
7.00 Uhr bis 16.00 Uhr (45 Stunden)

Pflegemittel

Windeln, Feuchttücher und Creme werden von den Eltern mitgebracht und bei Bedarf von ihnen aufgefüllt.

Praktikant*innen

Immer wieder im Laufe eines Jahres arbeiten Praktikant*innen aus verschiedenen Einrichtungen (Schüler*innen aus Berufsfachschulen, Schulpraktikant*innen) bei uns, um so Einblicke in die Arbeit unserer Einrichtung und den Beruf der Erzieher*innen zu bekommen.

Qualitätsmanagement

Wir sind nach dem Evangelischen Gütesiegel BETA zertifiziert. In unserem Qualitätsmanagementhandbuch haben wir Prozesse und Arbeitsabläufe beschrieben und Standards in Form von Zielen und Qualitätskriterien festgelegt. Das Handbuch für das Qualitätsmanagement wird kontinuierlich weiterentwickelt. Das Handbuch unseres Qualitätsmanagementsystems ist für alle Interessierten einsehbar und beschreibt unseren pädagogischen Alltag transparent und ergänzend zur Konzeption.

Quatsch...

... muss unbedingt täglich sein!

Regeln

Regeln ordnen das Leben und geben dem Kind Halt.

Religionspädagogik

Von Beginn an erfahren die Kinder in unserer Evangelischen Kindertageseinrichtung die Elemente des Glaubens und der christlichen Gemeinschaft. Unsere Grundhaltung den Kindern gegenüber und die Atmosphäre in unseren Gruppen vermitteln Vertrauen, Verlässlichkeit, Liebe, Geborgenheit und eine positive Lebenseinstellung. Das Vorleben von christlichen Werten und der respektvolle Umgang mit anderen Religionen ist ein wichtiger Bestandteil unserer religionspädagogischen Arbeit. Kirchliche Feste werden mit den Kindern vorbereitet und gefeiert.



Schatzkiste Garten

Unsere Kindertageseinrichtung „Himmelswiese“ ist mit einem sehr großen und abwechslungsreichen Außengelände gesegnet, welches sich über eine Fläche von 1.100 qm erstreckt.



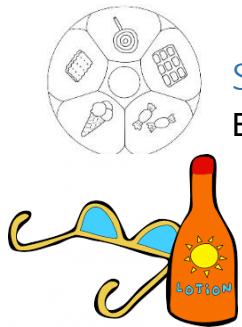
Wir gehen regelmäßig mit Ihren Kindern nach Draußen. Damit Ihr Kind unser Außengelände auch wirklich nutzen kann, benötigt es zweckmäßige Kleidung (s. unter Punkt „Kleidung“).

Schließungszeiten

In den Sommerferien bleibt die Einrichtung drei Wochen und in den Weihnachtsferien analog zu den Schulferien geschlossen. Zusätzlich finden drei Konzeptionstage und ein Ausflug der Mitarbeiter*innen statt. Die Schließungszeiten werden den Eltern frühzeitig bekannt gegeben.

Schweigepflicht

Wir unterstehen gegenüber Behörden, Ärzten Therapeuten und anderen Personen der Schweigepflicht betreffend Sie und Ihre Kinder. Sollte der Fall eintreten, dass wir mit außenstehenden Personen bezüglich Ihres Kindes zusammenarbeiten möchten/sollen, benötigen wir eine schriftliche Schweigepflichtsentbindung.



Sonnenschutz

Bitte cremen Sie Ihr Kind bei entsprechender Witterung morgens vor dem Besuch im Kindergarten ein. Im Laufe des Tages werden wir die Kinder erneut mit Sonnenlotion versorgen.

Bitte informieren sie die Erzieher*innen und die Leitung umgehend falls eine Allergie vorhanden ist oder auftritt. Mit einem Aushang wird Ihnen mitgeteilt, welche Sonnencreme der Kindergarten verwendet. Bitte geben Sie Ihrem Kind unbedingt eine Kopfbedeckung zum Schutz gegen die Sonne mit.

Sprache und Kommunikation

In unserer Kindertageseinrichtung legen wir großen Wert auf eine alltagsintegrierte Sprachförderung. Das bedeutet, dass die Erzieher*innen sich in allen Situationen gegenüber allen Kindern sprachfördernd verhalten.

Es gibt bei uns kaum einen Ort oder eine Zeit, in der Sprache und Kommunikation keine Rolle spielen. Sprachförderung findet z.B. in folgenden Situationen statt: kreatives Gestalten, Spielen, Singen, Turnen, Erkunden, Experimentieren, Essen, Wickeln, Regeln aushandeln, Konflikte lösen, sowie im Morgen- oder Schlusskreis und ebenso bei Gesprächen mit den einzelnen Kindern und bei Gruppenaktivitäten.

Süßigkeiten...

...werden in unserer Kindertageseinrichtung sehr selten gegessen und nur zu besonderen Anlässen angeboten (z. B. Karneval). Bitte geben Sie Ihrem Kind keine Süßigkeiten mit in den Kindergarten.

Träger unserer Einrichtung

Der Träger ist der Evangelische Kindertagesstättenverband Radevormwald. Mitglieder der Presbyterien der Lutherischen und der Reformierten Kirchengemeinden bilden den Verbandsvorstand, der für alle Belange der Kindertagesstätte in der Verantwortung steht.

Tschüss

Bitte kein Abholen oder Weggehen ohne „Tschüss“ zu sagen, damit die Erzieher*innen wissen, dass Sie und Ihr Kind die Einrichtung verlassen.

Übergang zur Schule

Im letzten Kindergartenjahr bieten wir unseren zukünftigen Schulkindern eine intensivierete Vorbereitung auf die Schule an.



Ziel unserer Vorschularbeit ist es, die emotionalen, geistigen, körperlichen und sozialen Fähigkeiten der Kinder zu vertiefen und zu festigen.

Eine gute Zusammenarbeit mit den örtlichen Grundschulen erleichtert unseren Kindern den Übergang von der Kindertageseinrichtung zur Grundschule.

Überraschungen...

... sind im Tagesablauf vorprogrammiert.

Umsetzung unserer pädagogischen Arbeit

Unser lebensbezogener Ansatz des selbstbildenden Kindes ist Grundvoraussetzung für unsere pädagogische Arbeit. Aktionen und Projekte entwickeln sich so aus dem Lebensmittelpunkt eines jeden einzelnen Kindes, einer Kleingruppe, oder der gesamten Gruppe heraus. Entsprechend werden im Tagesablauf, auch gruppenübergreifend, dem Entwicklungsalter angemessene Projekte und Aktionen zu den verschiedenen Bildungsbereichen angeboten. Die pädagogischen Mitarbeiter*innen fordern und fördern die Kinder entsprechend.

Darüber hinaus finden gruppenübergreifende Aktivitäten in unserer Kindertageseinrichtung vor allem in den Bereichen Vorschule, Bewegung, Musik, Kreativität, Religionspädagogik, Experimente statt.

Unfall

Wir achten auf Ihre Kinder, jedoch kann es trotz aller Vorsicht zu einem Unfall kommen. Falls Sie im Anschluss einen Arzt aufsuchen müssen, muss dies zwingend ein Durchgangsarzt sein. Das Sana-Klinikum in Radevormwald und die umliegenden Krankenhäuser wären in diesem Fall die richtigen Orte für die ärztliche Versorgung Ihres Kindes. Bitte informieren Sie uns über die Behandlung, da wir zu einer Meldung an die Unfallkasse verpflichtet sind.

Telefonnummer:

Hier können Sie uns erreichen, können wir einmal nicht sofort ans Telefon gehen, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter: **02195-5491**

Wechselwäsche



Es kommt immer wieder mal vor, dass Ihr Kind im Laufe des Tages umgezogen werden muss, deshalb benötigen wir Wechselwäsche für Ihr Kind. Bitte kontrollieren Sie diese regelmäßig auf Vollständigkeit und Größe.

Wertgegenstände und Spielzeug

Wertgegenstände sollten nicht mit in den Kindergarten gebracht werden. Wir können nicht darauf achten und übernehmen bei Verlust keine Haftung. Dies gilt auch für mitgebrachtes Spielzeug (bitte auf eine Puppe oder ein Kuscheltier beschränken). Das Suchen und Auffinden verlorener Gegenstände liegt nicht in unserer Verantwortung. Wenn es uns möglich ist, helfen wir gerne.

Zeit

Es ist wichtig den Kindern Zeit zu lassen, ihren Aufgaben und Bedürfnissen nachzugehen sowie sich vom Alltag auszuruhen.
